

Nachbarschafts hilfe THALWIL



Jahresbericht 2021: Erstes Jahr im Regelbetrieb

Das erste Jahr im Regelbetrieb

Die Nachbarschaftshilfe wurde am 1. Januar 2021 in den Regelbetrieb der Gemeinde Thalwil integriert, nachdem sich während der Pilotphase von August 2018 bis Dezember 2020 herausgestellt hatte, dass dieses Angebot bei den Einwohnerinnen und Einwohnern grossen Anklang findet. Die Nachbarschaftshilfe verfolgt das Ziel, das Bewusstsein für die Unterstützung aus der Nachbarschaft für die Nachbarschaft zu fördern.

Die Trägerschaft der Nachbarschaftshilfe Thalwil (NBH) setzt sich wie folgt zusammen:

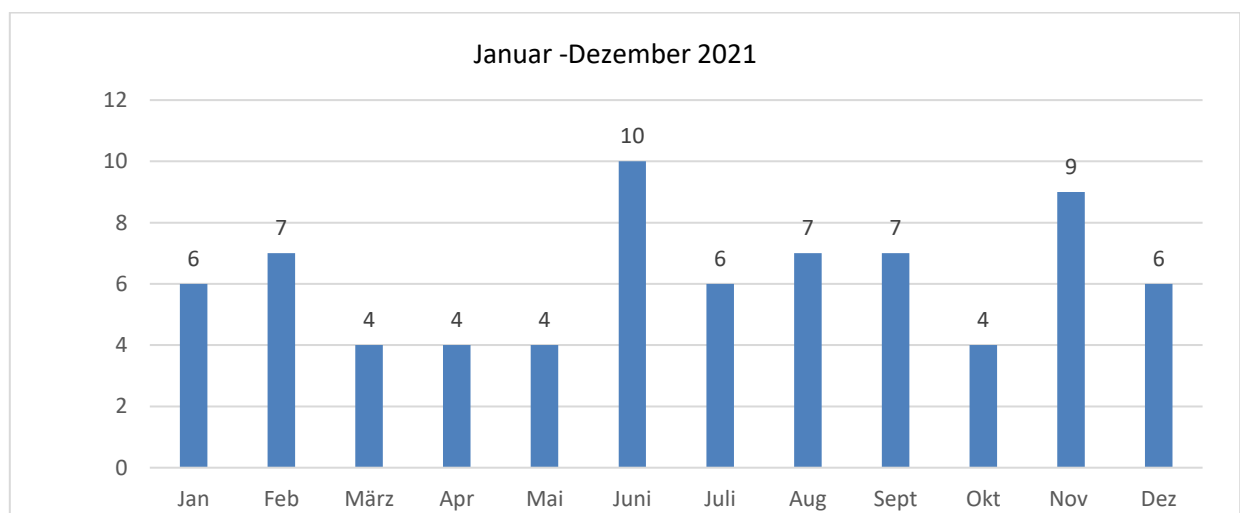
- Ortsvertretung Pro Senectute Kanton Zürich
- Reformierte Kirchgemeinde Thalwil
- Katholische Kirchgemeinde Thalwil
- Gemeinde Thalwil

Erfolgreiche Weiterführung im Regelbetrieb

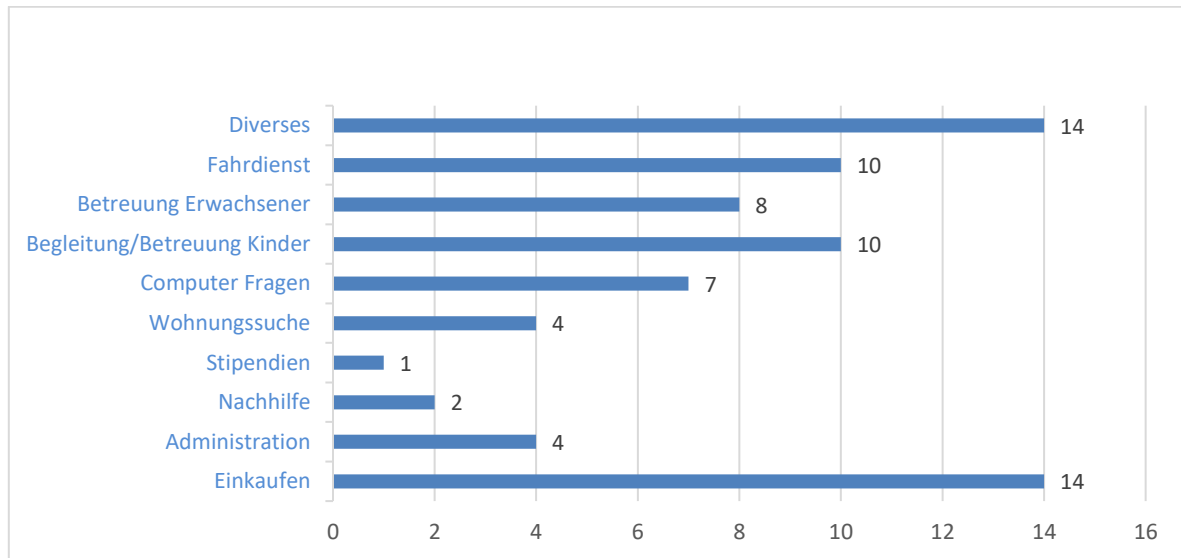
Seit 1. Januar 2021 leitet eine Mitarbeiterin der Gemeinde Thalwil, mit einem Stellenpensum von 20%, die Vermittlungsstelle. Sie ist verantwortlich für die Koordination der Anbietenden und der Menschen mit Unterstützungsbedarf.

Erfreulich ist, dass von den 197 Anbietenden aus der Pilotphase mehr als die Hälfte weiterhin bereit sind, ihre Dienste für die Nachbarschaftshilfe zur Verfügung zu stellen.

Geleistete Einsätze 2021:



Einsatzgebiete:



Neben dem Vermitteln einzelner Anfragen von Nachbarinnen und Nachbarn gehört auch die Vernetzung mit anderen Organisationen zum Aufgabenbereich der Leiterin Vermittlungsstelle. Dieses Jahr konnte sie verschiedene interessierte Freiwillige ans Serata, das Gipfeltreffen (ein wöchentliches Treffen für demenzbetroffene Menschen), das Kinderhaus in Thalwil oder auch an die beiden Kirchgemeinden weiterleiten.

Auswirkungen der Covid-19-Pandemie

Die anhaltende Pandemie Anfang Jahr hatte auch im zweiten Jahr entscheidenden Einfluss auf die verschiedenen Aktivitäten. So konnte dieses Jahr der Tag der Nachbarschaft, welcher immer am letzten Freitag im Mai stattfindet, nicht gefeiert werden.

Die Vermittlungsstelle der Nachbarschaftshilfe machte mittels Flyer auf den Tag der Nachbarschaft aufmerksam und erinnerte die Nachbarn und Nachbarinnen, sich in dieser schwierigen Situation gegenseitig zu unterstützen.

Thalwiler Kulturtage

Das Thema der Thalwiler Kulturtage im Mai/ Juni 2021 war „vis-à-vis“. Nachbarschaft bedeutet immer, vis-à-vis von jemandem zu wohnen. Die Leiterin der Vermittlungsstelle und die Steuergruppe der Nachbarschaftshilfe haben deshalb entschieden, dass engagierte Nachbarinnen und Nachbarn mittels Kurzfilm über ihre Erfahrungen mit der Nachbarschaftshilfe Thalwil berichten sollten. Der Kurzfilm wurde während den Kulturtagen an verschiedenen Standorten gezeigt. Er ist weiterhin auf der Homepage von Thalwil abrufbar:

Ausblick:

Am Freitag 20. Mai 2022 feiern wir den Tag der Nachbarschaft und laden alle Einwohnerinnen und Einwohner von Thalwil ein an unserer **TEILETE** dabei zu sein. Weitere Informationen zum Anlass folgen.

Portrait aus der Nachbarschaft:

THALWIL BRINGT'S

Eine junge Frau meldete sich direkt auf der Homepage der Nachbarschaftshilfe. Für die 2019 Zugezogene ist die Nachbarschaftshilfe eine Möglichkeit, andere Menschen kennen zu lernen und sich in der Gemeinde zu integrieren. Dies obwohl sie sich in der Ausbildung zur Lehrerin befindet.

Die Anfrage Hilfe beim Einkaufen kam ihr gelegen. Obwohl sie kein Auto hat, geht sie für einen gesundheitlich angeschlagenen Herrn einkaufen und lässt die Einkaufstaschen durch Thalwil bringt's liefern. Schön, dass es für alle Beteiligten eine Bereicherung ist und dass für diese Frau das freiwillige Engagement bereits in jungen Jahren einen hohen Stellenwert hat.

VERNETZUNG

Ein Herr meldete sich bei der Nachbarschaftshilfe und war interessiert daran, sein Wissen bei Computerproblemen weiter zu geben und sich freiwillig zu engagieren. Die Computera der Ortsvertretung PSZH bietet ihm dafür eine ideale Einsatzmöglichkeit. Kurz nach seiner Anmeldung in der Nachbarschaftshilfe konnte er bei der Computera als regelmässiger Berater starten und schon vielen Menschen sein Knowhow weitergeben und Probleme mit dem PC oder dem Telefon lösen.

INTEGRATION

Durch die Zusammenarbeit mit dem DLZ Soziales ergeben sich weitere Einsatzmöglichkeiten für Freiwillige aus der Nachbarschaftshilfe. Ein Ehepaar aus dem Ausland, schon einige Zeit in Thalwil wohnhaft, möchte gerne Deutsch lernen und sich austauschen. Der Ehemann besucht täglich einen Deutschkurs in Zürich und bekam durch die Nachbarschaftshilfe die Möglichkeit, seine Aufgaben einmal wöchentlich mit einem freiwilligen, früheren Lehrer zu lösen und Fragen zu stellen. Die Ehefrau möchte sich unsere Sprache gerne durch persönliche Treffen mit Einheimischen aneignen und gleichzeitig soziale Kontakte knüpfen. Dieser Wunsch wurde ihr durch Nachbarschaftshilfe ermöglicht.

Danksagung:

Freiwillige sind gutherzige Menschen. Juwelen der Welt. Sie investieren viel Zeit und Engagement und sie tun dies bereitwillig, ohne eine Gegenleistung zu erwarten. Ihnen allen gebührt herzlicher Dank für as grosse Engagement.

Alexandra Decurtins, Gemeinde Thalwil

Thalwil, 31. März 2022